



## SEELSORGE MIT SEH-BEEINTRÄCHTIGTEN MENSCHEN

Im Zentrum Seelsorge und Beratung  
der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau  
Herdweg 122b • 64287 Darmstadt  
Tel. 06151-3593616 • Fax 06151-3593622  
[blindenseelsorge@ekhn.de](mailto:blindenseelsorge@ekhn.de)    [www.blindenseelsorge-ekhn.de](http://www.blindenseelsorge-ekhn.de)

Spendenkonto:  
Kontoinhaberin: Evangelische Kirche in Hessen und Nassau  
Evangelische Bank eG Kassel  
IBAN: DE27 5206 0410 0004 1000 00 • BIC GENODEF1EK1  
Abrechnungsobjekt 1424.4822

## **Rundbrief 2 November/Dezember 2025**

Herausgabe in Schwarz-und Blindenschrift, als CD und E-Mail

### **Zum Inhalt:**

**Impuls**  
**Veranstaltungen 2026**  
**Bei Anruf Kultur**  
**Sie können uns einladen**  
**Dankeschön**  
**Und zum Abschluss**

Sollten Sie diesen Infobrief nicht mehr erhalten wollen, so  
benachrichtigen Sie uns bitte. Wir entfernen Sie dann sofort aus  
dem Verteiler und löschen Ihre Daten.

## **Impuls:**

Ich schreibe diesen Rundbrief am Vorabend des Buß- und Bettages. Auch wenn es wahrscheinlich Advent sein wird, bis der Rundbrief bei Ihnen sein wird, schreibe ich Ihnen hier ein Gebet zum Buß- und Bettag auf, das mich berührt hat:

Gott, wir sagen Dank für das, was ist,  
und blicken mit Freude, auf das Schöne, was kommt.  
Und zugleich gibt es in uns und in der Welt vieles,  
was uns belastet, was uns in Frage stellt.

Gott, höre unser Klagen.

Vieles ist im Umbruch.  
In unserem Leben, in unserer Kirche,  
in der Gesellschaft, in der ganzen Welt.  
Wir fühlen uns oft überfordert: Was ist zu tun? Wo geht es  
lang? Manchmal wissen wir das nicht.

Gott, öffne deine Ohren.

Das Leben auf unserer Erde steht auf dem Spiel.  
Wir schaden deiner Schöpfung.  
Wir dürfen den Kopf nicht in den Sand stecken.  
Wie fangen wir das an?

Gott, achte auf unser Flehen.

Auch wenn wir es nicht wollen, kommt es vor:  
Wir tun uns und anderen weh. Wir werden schuldig.  
Doch du, Gott, lässt uns nicht fallen.  
Du begegnest uns mit Nachsicht und Güte.

Nur dir will ich vertrauen.

Gelobt seist du, Gott.  
Du hörst unser Gebet.  
Du wendest Deine Güte nicht von uns.

Amen

*(nach Pia Baumann, Referentin für Gottesdienst, EKH; nach Psalm 66,20)*

## **Veranstaltungen 2026**

### **Entdeckungsreise nach Saarbrücken – vom 22.06.2026 bis 27.06.2026**

Die Seelsorge mit seh-beeinträchtigten Menschen in der EKHN bietet in Kooperation mit evangelisch reisen eine abwechslungsreiche 6-tägige Gruppenreise nach Saarbrücken an.

Die Anreise erfolgt mit Ihren ehrenamtlichen Reiseleitungen von Frankfurt Hauptbahnhof aus mit dem öffentlichen Regionalverkehr. Unser Hotel, das Mercure Hotel Saarbrücken CITY, ist zentral gelegen und bietet komfortable Zimmer. Von hier aus erkunden wir die Stadt und ihre Umgebung: Bei einer klassischen Stadtführung erfahren Sie Interessantes über Geschichte und Kultur Saarbrückens und haben anschließend Zeit für individuelle Erkundungen. Ein besonderes Erlebnis erwartet Sie bei einer Schifffahrt rund um die Saarschleife, einem der schönsten Naturwahrzeichen des Saarlandes. Außerdem steht ein Besuch der Völklinger Hütte, des beeindruckenden UNESCO-Weltkulturerbes, auf dem Programm – ein faszinierender Einblick in die Industriekultur der Region.

**Preis: DZ: 615 €/Person, EZ: 800 €, für 5 Übernachtungen mit Halbpension sowie die beschriebenen gemeinsamen Unternehmungen (Bei Bedarf zusätzliche Kosten für Begleitung oder Assistenzhund. 1:1-Begleitung DZ 157,50 €/Person, EZ: 250 €).**

Reiseveranstalter ist Evangelisch Reisen Frankfurt/Offenbach; Sie können sich wie gewohnt bei der Seelsorge mit seh-beeinträchtigten Menschen anmelden.

**Bitte melden Sie sich zeitnah, spätestens bis zum 15.04.2026, an bei Gabriela Hund, Telefon 06151-3593616 oder per E-Mail: [blindenseelsorge@ekhn.de](mailto:blindenseelsorge@ekhn.de)**

**29.09. – 02.10.2026**

**„Körper – Seele - Geist“ - Wohlfühltag in  
Güttersbach/Odenwald, im Hotel „Zentlinde“**

**Unser Thema: „Das gönne ich mir!“**

Sport und Entspannung, Besinnen und Genießen und das in einer schönen Umgebung in einem familiär geführten Hotel mit Schwimmbad, Solebad, Sauna und einer vorzüglichen Küche. Eigene Anreise.

**Preis: DZ: 400 €/Person, EZ: 425 €, mit Vollpension, Sport/Gymnastik (auch im Wasser) und Gedächtnistraining** (bei Bedarf zusätzliche Kosten für Begleitung und/oder Assistenzhund; 1:1 Begleitung: DZ: 400 €/Person, EZ: 425 €)

**Anmeldung und Anfragen bei Gabriela Hund, Telefon 06151-3593616 oder per E-Mail:**

**[blindenseelsorge@ekhn.de](mailto:blindenseelsorge@ekhn.de)**

**Fachtag „Lormen“:**

„Lormen“ ermöglicht die Kommunikation mit hörsehbehinderten und taubblinden Menschen. Dabei werden Wörter in die Hand buchstabiert. Wir möchten gerne 2026 einen Fachtag für alle dazu anbieten. Wenn Sie interessiert sind, melden Sie sich gerne zeitnah **bei Gabriela Hund, Telefon 06151-3593616 oder per E-Mail: [blindenseelsorge@ekhn.de](mailto:blindenseelsorge@ekhn.de)**. Wir sprechen dann den Termin mit den Interessierten ab.

**Kurs Erste Hilfe mit Selbstschutzzinhalten, speziell für blinde und sehbehinderte Menschen und deren Betreuungs-, Begleit- oder Pflegepersonen**

In diesem eintägigen Kurs geht es um erweiterte Erste Hilfe in Krisen- und Katastrophenfällen. In Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz bieten wir ein Modul an, das besonders hilfebedürftige Menschen und deren Unterstützungsnetzwerk im Blick hat. Methoden und Material werden an blinde und sehbehinderte Menschen angepasst. Wenn Sie interessiert sind, melden Sie sich gerne zeitnah **bei Gabriela Hund, Telefon 06151-3593616 oder per E-Mail: [blindenseelsorge@ekhn.de](mailto:blindenseelsorge@ekhn.de)**. Wir sprechen dann den Termin mit dem DRK und den Interessierten ab.

## **Telefonverteiler und E-Mail-Verteiler**

Für kurzfristig geplante Aktivitäten gibt es einen E-Mail-Verteiler. Dieser ist nun erweitert durch einen Telefonverteiler, der von Waltraud Daute bedient wird. Wenn Sie in einen der Verteiler aufgenommen werden wollen, dann melden Sie sich bei **Gabriela Hund, Telefon 06151-3593616 oder [blindenseelsorge@ekhn.de](mailto:blindenseelsorge@ekhn.de)**

Unsere **Regionalgruppen** in Frankfurt und Oberursel finden wie gewohnt statt.

## **Bei Anruf Kultur**

Heute machen wir noch einmal aufmerksam auf eine besondere Führungsreihe der Initiative „Bei Anruf Kultur“.

**„Bei Anruf Kultur“ hat 2025 eine neue Führungsreihe „Kirchengeschichten“ gestartet.** Gemeinsam mit der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland lädt „Bei Anruf Kultur“ zu Telefonführungen in ausgewählte Gotteshäuser in Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern ein. Im Mittelpunkt stehen interessante Einblicke in Bauwerke, Glaubens Traditionen und das Leben vor Ort – damals wie heute. Termine 2026:

**Mittwoch, den 15.04.2026, und Donnerstag, 25.06.2026, jeweils um 17 Uhr. Mehr Infos und kostenlose Anmeldung hier: <https://www.beianrufkultur.de> oder Telefon 040-20940436**

## **Sie können uns einladen**

2025 haben wir erstmals den Fachtag „Auge und Ohr“ für Ehrenamtliche und Hauptamtliche durchgeführt. Es ging darum zu lernen, wie man sehbehinderte, blinde oder schwerhörige Menschen unterstützen und teilhaben lassen kann. Mit diesem Fachtag würden wir gerne auf Tournee durch die Landeskirche gehen. Machen Sie gerne Verantwortliche in Kirchengemeinden, Dekanaten, Seniorenheimen etc. auf diesen Termin aufmerksam und bringen Sie uns in Kontakt.

## **Dankeschön**

Wir möchten uns wieder bei allen Spendern, die unsere Arbeit unterstützt haben, herzlich bedanken! Auch danken wir der Hermann-Schlegel-Stiftung, die unser Körper-Seele-Geist-Seminar 2025 in Güttersbach gefördert hat, sowie der Helmut Kreutz-EBS-Stiftung, die das Seminar mit Frau Fourestier im Frühjahr 2025 unterstützt hat.

## **Und zum Abschluss**

### **Gott, Dein Segen komme auf uns herab**

Dein Friede führe uns auf unserem Weg,  
begleite unsere Schritte –  
die tastenden, die unsicheren, die einsamen, die großen und  
die kleinen.

Deine Freud erfülle unser Herz und stärke uns  
für die Herausforderungen des Alltags –  
schenke uns Mut, stehen zu bleiben und Kraft weiterzugeben.  
Dein Segen umhülle uns auf unserem Weg wie ein bergendes  
Zelt.

Dein Licht erhelle unsere Dunkelheiten und erleuchte uns jeden  
Tag.

Deine Liebe nähre uns und verändere unser Leben, schenke uns  
Hoffnung und Zuversicht

Deine Weisheit sei uns Ratgeberin bei allem Tun

So segne uns das Göttliche,  
das uns mit mütterlichen Händen birgt,  
uns in Jesus wie ein Bruder nahe ist  
und uns im Geist der Liebe verbindet.

Amen.

*(Anja Schwier-Weinrich, Evangelische Frauen in Hessen und Nassau)*

Es grüßt Sie herzlich

*Gabriela Hund*

(Seelsorge mit seh- und hörbeeinträchtigten Menschen)